

Chaos bei Waffeltreffen: Polizei stoppt Mega-Andrang nach Jindaoui!

Nader Jindaoui's Fan-Treffen in Berlin endete chaotisch: Massenandrang, Verletzte, Polizei-Einsatz wegen Sicherheit.



Ein geplantes Fantreffen der beiden Influencer Nader und Louisa Jindaoui in Berlin ist am Samstag, dem 29. Dezember 2024, in ein unüberschaubares Chaos geraten. Anlässlich eines Meet-and-Greet im Waffelgeschäft Wonder Waffel in der Grüntaler Straße versammelten sich etwa 2000 Fans, um den ehemaligen Hertha-Profi und seine Partnerin zu treffen und kostenlose Waffeln zu ergattern. Doch der Andrang war so groß, dass die Polizei eingreifen musste, um tumultartige Szenen zu verhindern, wie die **B.Z.** berichtete.

Die Situation eskalierte, als Fans versuchten, durch Hintereingänge in das Geschäft zu gelangen. Sechs Personen wurden dabei leicht verletzt, darunter ein Mädchen, das in ein

Krankenhaus eingeliefert wurde. Auch vier weitere Minderjährige berichteten von Atemnot und Kreislaufproblemen, was den Polizeiangriff zudem rechtfertigte. Der Sicherheitspersonal und die Polizei hatten es schwer, die Menschenmasse zu kontrollieren. „Es herrschte ein Ausnahmezustand“, so Nader Jindaoui in einer emotionalen Instagram-Nachricht, in der er um Verständnis für den Polizei-Einsatz bat. „Es geht am Ende wirklich um eure Sicherheit,“ fügte er hinzu.

Überraschende Resonanz und Vorfreude

Die Veranstaltung war Teil der Vermarktung der von Nader Jindaoui kreierten „Jindaoui Bowl“, die seit Anfang 2023 in den Wonder Waffel-Filialen erhältlich ist. Wie **NextG.tv** berichtet, wollten die Jindaouis ursprünglich ihre Fans begrüßen und für Fotos zur Verfügung stehen, hatten jedoch nicht mit einem derart hohen Andrang gerechnet. Louisa Jindaoui drückte in ihrer Instagram-Story ihren Dank an die Anwesenden aus, stellte jedoch klar, dass die Polizei den Event abgebrochen habe, was niemand vorhersehen konnte. „Wir hätten gerne mit jedem von euch ein Foto gemacht,“ zeigte sie sich enttäuscht über die Entwicklungen.

Details	
Quellen	• www.bz-berlin.de • www.kreiszeitung.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de